

Städtisches Museum Rosenheim



Im Mittertor, Ludwigsplatz 26
83022 Rosenheim
Tel.: 08031 - 798994
Fax: 08031 - 380864
Mobil:
Email: museum@bnro.de
WWW: www.rosenheim.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 10-17 Uhr
jeden 1., 3. und 5. Sonntag im Monat 13-17 Uhr
Montag und Feiertage geschlossen

Das Städtische Museum Rosenheim wurde 1895 im Mittertor, dem ältesten Gebäude der Stadt und letzten erhaltenen Stadttor, eröffnet. Mit rund 10000 Objekten, von denen gut 4000 in der Dauerausstellung zu sehen sind, ist die Sammlung eine der bedeutendsten des südöstlichen Oberbayern.

Im alten Museumsteil im Mittertor erschließt sich dem Besucher die lokale Geschichte von der Besiedelung durch die Römer bis zum Beginn des 19. Jh. Themenschwerpunkte sind Handel, Handwerk und Zünfte, bürgerliches Wohnen, Kunst und Kultur, Volkskunde und Volksfrömmigkeit sowie die Innschiffahrt. Ein Raum mit umfangreichen Grabungsfunden aus dem 17. Jh. gibt Einblicke in das damalige Alltagsleben und weist Rosenheim auch als Zentrum der Hafnerei aus. 1998 wurde die Ausstellungsfläche um den zweiten Stock des benachbarten „Gietlhauses“ erweitert, wo seitdem die neu eingerichtete stadthistorische Abteilung präsentiert wird. Die chronologische Verbindung zwischen beiden Museumsteilen bildet die Geschichte der Saline Rosenheim. Weitere Themen sind der Aufschwung Rosenheims nach der Stadterhebung 1864, seine Bedeutung als Heilbad, Kriege, Krisen und Inflation, NS-Diktatur und Judenverfolgung, Nachkriegszeit, Flüchtlingsnot und das Wirtschaftswunder. Verschiedene Inszenierungen bieten Einblicke in diese jüngsten Aspekte der Stadtgeschichte. Das Alltagsleben breiter Bevölkerungsschichten im 20. Jh. dokumentiert eine originalgetreu aufgestellte Küche, die von 1926 bis 1982 benutzt wurde. Ein eigener Raum ist dem Thema Kindheit und Jugend seit 1900 gewidmet. Regelmäßige Sonderausstellungen, verschiedene museumspädagogische Programme und ein Museumsladen runden das Angebot des Städtischen Museums ab.